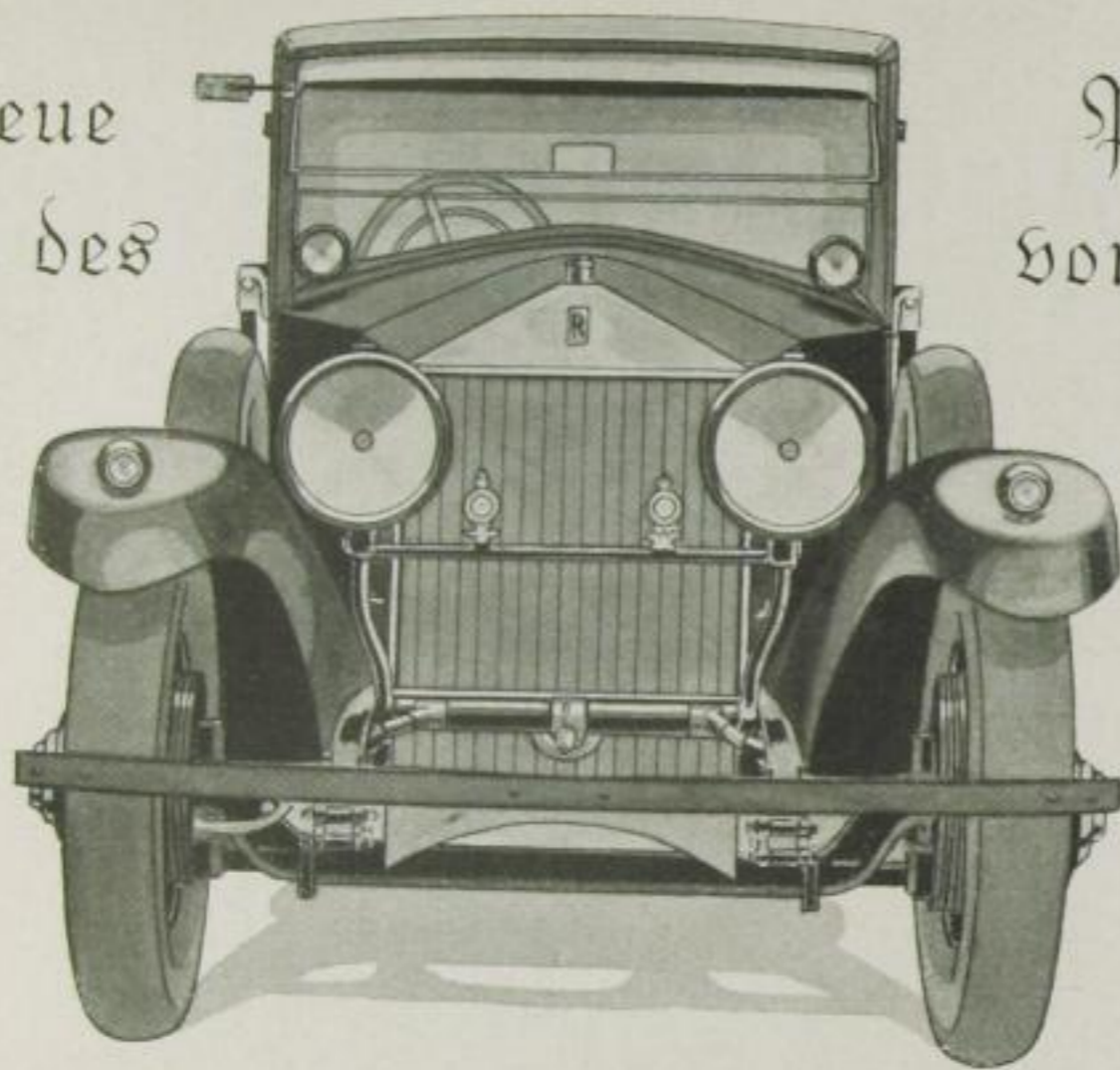


Der neue
Wagen des



Prinzen
von Wales

Wir sind in der Lage, den eben gelieferten 40-50 HP. Rolls-Royce-Wagen des Prinzen von Wales im Detail zu bringen. Es ist interessant, daß der Prinz bei der Herstellung des Wagens alle Angaben selbst gemacht hat und man daher diesen Wagen als den Ausdruck seines ganz persönlichen Geschmacks ansehen muß.

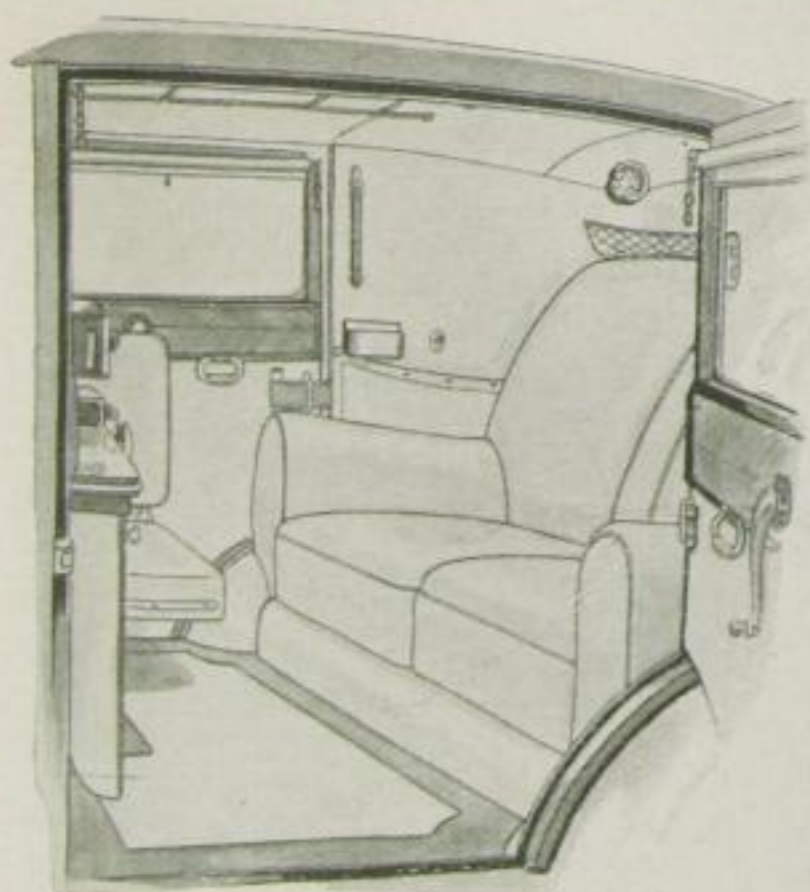
*

Die Vorderansicht zeigt die klassische Schönheit des Rolls-Royce-Kühlers, weist aber als untere Fortsetzung eine Attrappenverlängerung auf, deren Sinn nicht ganz klar ist und die auch nicht besonders schön wirkt. Die Sitze sind mit weichem braunen Leder gepolstert und sehr geräumig. Die vier Türen sind von besonderer Breite, und zwar die vorderen etwas breiter als die hinteren. Ein Notsitz ist quer angeordnet. Sehr praktisch ist der ausziehbare Koffer, der sich hinten befindet. Da er zu schmal ist, um einen Golfköcher mitzuführen, ist



er zum Ausziehen konstruiert. Dieser innere Kasten ist ganz herauszuziehen, so daß der Hauptkoffer auch ohne diesen Golfeinsatz gebrauchsfähig ist.

*



Der nach Weymann-Prinzip gebaute Wagen ist tiefschwarz, nur die Scheibenräder haben einen ganz dünnen roten Streifen. Die gewölbten Kotflügel weisen eingefügte Positions-Seitenlampen auf, die in England Vorschrift sind, und außerdem befinden sich links und rechts von der Windschutzscheibe noch zwei kleinere Lampen.

(Aus der Zeitschrift: Blau-Rot.)